

Beschlussvorlage

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	GV Zierow/04/06/3404
	Status:	öffentlich
	AZ:	
	Datum:	04.10.2006
	Wiedervorlage:	
Beschluss zur Weiterführung der Jugendarbeit durch den Verein Europäische Zukunftsregion Klützer Winkel e.V. in der Gemeinde Zierow		
Hauptamt Bernd Anders Beratungsfolge	Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Zierow Finanzausschuss der Gemeinde Zierow Gemeindevertretung Zierow	

Sachverhalt:

In der Gemeindevertreterversammlung am 19.10.2005 hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Zierow beschlossen, sich dem Konzept der integrierten Jugend-, Familien- und Seniorenarbeit im Bereich des Amtes Klützer Winkel des Vereins EZKW anzuschließen. Seit dieser Zeit wird durch eine Jugendclubleiterin der Jugendclub in Zierow für wöchentl. 10 Stunden betreut und betrieben. Um für die Gemeinde Zierow aber auch für den Verein EZKW Planungssicherheit zu erlangen, ist für die Jahre 2007 und folgende ein Beschluss durch die Gemeindevertretung zu fassen, ob der Jugendclub in Zierow durch den Verein EZKW weiter betrieben werden soll.

Bei Bewilligung der Fördermittel wie bisher würde für die Gemeinde Zierow im HH-Jahr 2007 ein Eigenanteil von ca. 3 T€ als Personalkostenzuschuss anfallen. Diese sollten entsprechend in den Haushalt eingestellt werden. Wie angekündigt hat es im 2006 zusätzliche und nicht eingeplante Mittel des Landesjugendamtes gegeben. Von diesen Mitteln erhält die Gemeinde Zierow 2.000 € noch im Kalenderjahr 2006. Es wird die Empfehlung ausgesprochen, diese Mittel zu nutzen, um den Eigenanteil im Jahr 2007 zu minimieren.

Eines erneuten Beschlusses zur Weiterführung der Jugendarbeit über das Jahr 2007 hinaus soll es nicht bedürfen. Es sollte so verfahren werden, dass, wenn die Gemeinde Zierow die Jugendarbeit durch den Verein EZKW nicht mehr fortführen möchte dies mit einer Frist von 9 Monaten vor Ablauf eines jeden Jahres (evtl. Kündigungszeiten) mitzuteilen bzw. zu beschließen ist.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zierow beschließt die Weiterführung der Jugendarbeit unter der Leitung des Vereins EZKW für das Jahr 2007 und nachfolgende Jahre.

Finanzielle Auswirkungen:

Es ist ein Eigenanteil von ca. 3 T€ für das Jahr 2007 in den HH einzustellen. Dieser Betrag kann minimiert werden, wenn auf die zusätzl. Zahlung von 2.000 € im Kalenderjahr 2006 für die Jugendarbeit zurückgegriffen wird.

Anlagen:

keine

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	
Anwesend:	
Zustimmung:	
Ablehnung:	
Enthaltung:	

Beschlüsse:

18.10.2006

Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales der
Gemeinde Zierow

JKS Zier/04/049/2006

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird Frau Müller, zuständige Jugendkubleiterin, Rederecht erteilt.

Frau Müller informiert, dass nach dem Info-Rundschreiben, welches Anfang Oktober 2006 an alle Kinder und Jugendliche der Gemeinde Zierow im Alter von 6 bis 18 Jahre verteilt wurde, die Anzahl der Jugendklubbesucher gestiegen ist. Seither nutzen 6 bis 9 Kinder und Jugendliche den Jugendklub. Es handelt sich dabei um Kinder/Jugendliche im Alter von 4 bis 14 Jahre.

Um 19.05 Uhr betritt Frau Steinfuhr den Sitzungssaal. Nunmehr sind 4 Ausschussmitglieder anwesend.

Auf Nachfrage von Herrn Böldt schätzt Frau Müller die durchschnittliche Nutzung auf 1 Kind/Tag ein. Nach Anlaufschwierigkeiten konnten nur einige wenige Kinder zum Kommen mobilisiert werden. In den Sommermonaten war kaum ein Zuspruch zu verzeichnen. Erst in den letzten zwei Wochen wurde eine konstante Teilnehmerzahl erreicht.

Frau Altmann ergänzt, dass die Netzwerkpartys großen Zuspruch fanden.

Frau Höhne spricht sich für eine Fortführung der Jugendarbeit in Zierow aus. Mit mehreren Jugendklubleitern suchte sie zwischenzeitlich das Gespräch. Durchgängig wurde ihr bestätigt, dass im Durchschnitt nur bis zu 7% der Kinder und Jugendlichen einer Gemeinde erreicht werden. In Anbetracht der zweitägigen Öffnung des Jugendklubs in Zierow ist mit kontinuierlich 6 bis 9 Besuchern der richtige Anfang gemacht.

Um 19.15 Uhr betritt Herr Kohl den Sitzungssaal. Nunmehr sind 5 Ausschussmitglieder anwesend.

Herr Grenda macht den Vorschlag, dass bis zur Beschlussfassung der Vorlage in der Gemeindevertretung durch Frau Müller die Anwesenheit fortgeführt und den Gemeindevertretern vorgelegt werden sollte. Diesem Vorschlag wird **einstimmig** zugestimmt.

In der sich anschließenden Diskussion wird über die Dauer eine möglichen Weiterführung der

Jugendarbeit beraten.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Zierow, die Weiterführung der Jugendarbeit unter der Leitung des Vereins EZKW befristet für das Jahr 2007 zur Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	.5
davon anwesend:	.5
Zustimmung:	.5
Ablehnung:	.0
Enthaltung:	.0
Befangenheit:	.0

22.11.2006

Finanzausschuss der Gemeinde Zierow

FA Ziero/04/054/2006

Der Ausschuss verständigt sich darauf, die Jugendarbeit prinzipiell in Gang bringen zu wollen. Die Gemeinde soll dafür weiterhin finanzielle Mittel zur Verfügung stellen. Der Clubleiterin obliegt es, das erste vorsichtige Interesse der Kinder und Jugendlichen kontinuierlich durch ansprechende Angebote auszubauen und die Besucherzahl zu steigern. Der Gemeindevertretung ist darüber ca. vierteljährlich Bericht zu erstatten. Urlaubsbedingte Schließungen sollen mit der Gemeinde abgestimmt werden.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Zierow zu beschließen, die Jugendarbeit unter der Leitung des Vereins EZKW für das Jahr 2007 und nachfolgende Jahre mit einer Kündigungsfrist von 6 Monaten zum Jahresende weiterzuführen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	.5
davon anwesend:	.5
Zustimmung:	.5
Ablehnung:	.0